

Gerechtigkeit

Gerechtigkeit

Im Zirkel befasst die Sichtung, kreisende Schlechte
All die Wucht, die Rachsucht
schrillste Hymne, bereut
So hörbar bangen Eigenleben
Trümmer ziert fair die Spuren
Gedanken' gewand
Waden, sie tasten, merken die Touren
Nur von Dauer bebt der Schauer, lädt
Wie die Erfüllung, belebend wendet
Und Hoffnung endet, wie mein schnellster Endspurt
Verweilter über Hürden, Kenner ohne Übermut
Auf, auf ein Ziel weiter
Wehen die Chancen, Gänsehaut sich richtet rührt
Bewegende Gegend, erkennst du den Renner?
Wenn Erschaffung, er ein Teil im Land geprägt
Und sein ist alles, verschickt bescheiden
Macht zeitdeckend, klebend scheuert
Besinnung trifft auf Beben
Begriff auf Zungen, doch das Leid brachte dies unaussprechlich mit
So fit wie die Sitten, scheint die Sonne uns Grimassen
Geblendet auf Gesichter, ausgespielt gedichtet man
Ewig entfernt, vom Sog gelernt dazu.

© D.R. Giller

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)